



## **Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – BAYERNPARTEI / FREIE WÄHLER**

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 13.04.2016

### **ANFRAGE**

#### **Landesgartenschau in Freiham – Synergieeffekte für die Landschaftsplanung?**

Nach dem Aus für die Landesgartenschau 2022 in Traunstein bietet sich im Falle einer Neuausschreibung für die Landeshauptstadt München die Chance, sich als Ausrichter zu bewerben. Das zukünftige Siedlungsgebiet Freiham böte ausreichend große Flächen, die noch nicht bebaut sind. Bei guter Planung könnte die Organisation der Gartenschau in die regionale Stadtentwicklung einbezogen werden, so dass eine Nachnutzung der für die Ausstellung gestalteten Flächen als kleine Naherholungsgebiete stattfinden könnte.

#### **Wir fragen daher den Oberbürgermeister:**

1. Wie sieht die LH München ihre Chancen, im Falle einer Neuausschreibung den Zuschlag für die Landesgartenschau 2022 zu erhalten?
2. Wo sieht die Stadt Potenzial für Synergieeffekte zwischen Landesgartenschau und Landschaftsplanung im zukünftigen Siedlungsgebiet Freiham? Inwieweit könnte die Stadt hiervon profitieren?
3. Wie könnte sichergestellt werden, dass die regionale Wirtschaft in die Organisation der Veranstaltung eingebunden wird und nicht nur auswärtige Unternehmen profitieren?

*Initiative:* **Dr. Josef Assal**

*weitere Fraktionsmitglieder:* Johann Altmann, Richard Progl, Ursula Sabathil

**Fraktion Bürgerliche Mitte – BAYERNPARTEI / FREIE WÄHLER**

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München

Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • E-Mail: [fraktion-buergerliche-mitte@muenchen.de](mailto:fraktion-buergerliche-mitte@muenchen.de)